

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein Niederlassung Lübeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Sachgebiet 34 "Baudurchführung, Neubau" Schwerpunkt Konstruktiver Ingenieurbau als

Baufeher m/w/d

befristet bis zum 27. Dezember 2020 zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung über den Befristungszeitpunkt hinaus wird angestrebt.

Der LBV-SH betreut über 9.000 Kilometer Autobahnen und Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 2.200 Brückenbauwerke. Wir beschäftigen mehr als 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an fünf Standorten und in 27 Außenstellen / Autobahn- und Straßenmeistereien.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Mitwirkung bei der Bauüberwachung und Vertragsabwicklung
- Mitwirkung bei der Erstellung von Bauwerksakten und Bauwerksbüchern
- Aufstellen und Prüfen von Mengen und Kosten nach StLK
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Ausschreibungen
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- abgeschlossene Ausbildung aus dem handwerklichen Bereich/Baubereich (vorzugsweise z.B. Maurer, Betonbau, Zimmermann)
- Erfahrungen mit dem Einsatz auf Baustellen
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen
- Anwenderkenntnisse MS Office
- Bereitschaft zum Einsatz auf unterschiedlichen Baustellen innerhalb des Niederlassungsbezirks Lübeck

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und gute Kommunikationsformen

Wir bieten Ihnen

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 6 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte unter Bezug auf das o.g. Sachgebiet / Dezernat bis zum

06. Februar 2019

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Betriebssitz, -Personaldezernat-, Mercatorstraße 9, 24106 Kiel, in elektronischer Form an (bewerbung@lbv-sh.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Wir bitten um Verständnis, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Schwarze (stephanie.schwarze@lbv-sh.landsh.de oder Tel. 0431/383-2208), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Templin (eckhard.templin@lbv-sh.landsh.de oder Telefon 0451/371-2253). Weitere Informationen finden Sie unter www.lbv-sh.de.